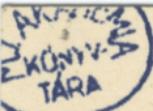


6. III. 16. Hochgeehrter, lieber Herr Professor!
in Threm n. Ihrer lieben Frau Namen hat also
Freund Noldenke einen reizenden Rhododendron-
Stock in Hell-rosa bekommen, der ang gefreut hab.
Wir haben 7 M. so für Sie angelegt.
Das Fesl verlief sehr erhebend. Frau Nold. sprach
mir gestern Abend noch davon. Im Namen der
Univ. sprach der Rektor n. Dethleff. Es liegt in den
ihres eigenen Verhältn., das mich Ihnen, da doch nach
dem sein Schüler ich, dann & nicht betraut worden ist.
Ja 2 Zimmer sicht es wie in einem Blumen-Garten



ans. Ich hielt im Namen der Bibliothek, als Vertreter
des erkrankten, aufs eine kleine Ansprache u. ver-
bund durch den Dank meines Hrisses. Eine Wache vorher
sprach mich unser Freund im Namen der Fakult. an u.
beglich verabschiedte mich in der ihm eigenen überaus
herzlichen Weise. Auch die war Sch. neben anderen
eingezogen, auch der Rektor. - Van Hellerman bekam ich
in den jüngsten Tagen den 2. Teil seiner Übersetzung
des "Milchamöch" in würdiger Anstellung. Im Einzelnen
könnte vieles besser sein, aber das mag man dem Autor
nicht schreiben. Yahuda's Erntetage ist sehr erfreulich,
wen wir nur der Mann in seinem Ausekter nicht so wenig
sympathisch wäre. Mit freundlichen Grüßen Ihr S. Landauer